

## 6. Spieltag Hinrunde

Saison 2018 / 2019

**Mädchen NRW-Liga: CVJM Kelzenberg - TTV Rees-Groin 2:8**  
**Mädchen NRW-Liga: CVJM Kelzenberg - SV DJK Holzbüttgen 0:8**

Hanna Schroot half den etablierten Kelzenberger Spielerinnen in der NRW-Liga gegen Rees und Holzbüttgen aus und konnte durchaus einige schöne Bälle erspielen.

Gegen Rees boten Sophie Schulte und Fee Merkens ihren Gegnerinnen im oberen Paarkreuz zwar gut Paroli, konnten aber bis auf einen Satz von Sophie nichts Zählbares ergattern. Lea Merkens hatte das Glück, unten spielen zu können und holte prompt in spannenden Duellen zwei Zähler für Kelzenbergs Mädchen. Auch im Anfangsdoppel hatten die Zwillinge einen Punkt auf dem Schläger, mussten sich aber nach 2:0 Satzführung noch geschlagen geben. Trotzdem, es hat wieder Spaß gemacht, und zwei gewonnene Spiele in einer Begegnung ist jetzt der Rekord in der NRW-Liga!

Im Lokalduell gegen Holzbüttgen hatten die Kelzenberger Mädchen noch weniger Chancen. Fee und Lea holten jeweils einen knappen Satz in ihren zweiten Einzeln; ansonsten war Holzbüttgen eine Klasse besser. Somit war die Partie nach 5 Viertelstunden auch schon vorbei.

**Herren Landesliga 9: TTC Homberg - 1.Herren 9:3**

Keine Chance auch für das Landesligateam der Kelzenberger in Homberg. Alex und Elmar erkämpften sich nach zweimaligem Satzrückstand noch das Eingangsdoppel. Sascha und Stephan taten es ihnen fast gleich, unterlagen dann aber in der Verlängerung des Entscheidungssatzes. Im Einzel glänzte dann Sascha mit einem Dreisatzsieg, den dritten Punkt steuerte Alex im Spiel der Einser bei.

**Herren- Bezirksklasse 7: 2.Herren - SV TTC Baal 2:9**

Noch weniger Chancen hatte die Zweite des CVJM gegen Baal. Um die 3. Herren nicht zu schwächen nahm man einen Ergänzungsspieler aus der Vierten; zudem verletzte sich Torsten Brunn am Tag vor dem Spiel und musste seine Spiele kampflos abschenken. Stephan und Bunti waren im Doppel ganz nah dran an der Führung, verloren erst im fünften Satz mit 11:13. Die folgenden vier Duelle gingen eindeutig an den Gast. In der Mitte setzten die Mürmelner Jungs dann ein Ausrufezeichen und ließen mit zwei Siegen noch mal etwas Hoffnung keimen. Die war dann aber nur von kurzer Dauer: in den folgenden vier Einzeln gelang nur noch ein Satzgewinn und damit war es auch schon vorbei.

**Herren- Kreisliga: TuS Neuss-Reuschenberg - 3.Herren 9:7**

Voll die Seuche haben im Moment die 3.Herren der Kelzenberger! Wieder waren sie dem Gegner gleichwertig, wieder verloren sie höchst unglücklich und wieder wäre mehr drin

gewesen. In Reuschenberg gingen gleich drei Fünfsatzbegegnungen in der Verlängerung verloren, darunter das Schlussspiel mit 10:12.

Hans-Willi und Mannschaftsführer Tim Müller stachen mit doppelten Punktgewinnen im Einzel heraus, Frank Jansen und Torbinio steuerten je einen Sieg bei. Den siebten Punkt holte das Doppel mit Hans-Willi und Torben.

Damit stehen die Kelzenberger nach 6 Begegnungen trotz 36 gewonnener Spiele mit 0:12 Punkten im Tabellenkeller. Zum Vergleich: der Drittplatzierte hat bei 8:4 Punkten mit 40 gewonnenen Spielen nur 4 Siege mehr auf dem Konto.

**Herren- 2. Kreisklasse 1:                    4.Herren - DJK Kleinenbroich                    5:8**  
**Herren- 2. Kreisklasse 1:                    4.Herren - TTC BR Frimmersdorf-Neurath 2                    8:6**

Gegen den Spitzenreiter aus Kleinenbroich erwischten die Kelzenberger einen guten Start. Willibert und Claus verloren zwar ihr Doppel in drei Sätzen, Wilfried und Hans-Gerd glichen das mit einem Viersatzsieg aber direkt wieder aus. Zwei Zähler oben durch Willibert und Wilfried brachten den CVJM dann 3:1 in Front. Vier Viersatzniederlagen in Serie lieferten dann die Wende zu Gunsten der Gäste. Claus holte zwar den Punkt zum 4:5, aber Hans-Gerd musste sich anschließend knapp im Fünften geschlagen geben. In den nächsten drei Partien holte Willibert noch einen Punkt, doch das reichte nicht mehr.

Im nächsten Spitzenspiel zwischen dem Tabellendritten und -zweiten aus Frimmersdorf machten es die 4.Herren besser. Diesmal gewannen Willibert und Claus im Gegensatz zu Wilfried mit Hans-Gerd das Doppel. In den Einzeln lief es dann kurios. Wilfried erwischte einen "Sahnetag" und gewann seine drei Einzel jeweils mit 3:0 Sätzen. Doch Willibert konnte es ihm nicht nachmachen und verlor seine drei Partien. Claus ebenfalls mit starker Leistung. Er ließ unten nichts anbrennen und gewann dann auch gegen den Einser der Gäste. Trotzdem sah es lange nach Unentschieden aus, denn Hans-Gerd haderte mit fehlendem Spielglück und verlor unten seine beiden Begegnungen. Im letzten Einzel musste er dann gegen die Nr.2 der Frimmersdorfer ran. Nach engem, abwechslungsreichem Kampf schaffte er tatsächlich im fünften Satz mit seinem vierten Matchball den Sieg und führte damit sein Team zum 8:6 Gesamtsieg.

**Herren- 3. Kreisklasse 2:                    6.Herren - 1.FC Grevenbroich Süd                    6:8**

Parallel spielte die Sechste gegen GV-Süd. Auch da 'ne ganz enge Kiste. Ausschlaggebend für die Niederlage am Ende dann wohl die beiden verlorenen Eingangsdoppel. Denn im Einzel war es ausgeglichen: Max und Axel holten je zwei Siege, Peter und Thomas steuerten jeweils einen Triumph bei.

**Herren- 3. Kreisklasse 4:                    7.Herren - SV Germania Grefrath 2                    0:8**

Kelzenbergs Siebte brachte im Spiel gegen Grefrath wieder sechs Akteure an die Platte. Im Spitzendoppel gleich zu Beginn gab es das ausgeglichendste und spannendste Spiel. Fee und Lea Merkens waren den beiden Grefrathern absolut ebenbürtig und alle 4 Sätze endeten mit nur zwei Zählern Differenz. Leider dreimal zu Gunsten der Gäste. Arne Diekow und Heinz-Josef Wolf verloren ihr Doppel glatt.

Im Einzel wurden dann die Zwillinge geschont, dafür nahmen Papa Thomas Merkens und Jenny Wolf die Schläger in die Hand. Ein weiterer Satzgewinn sprang aber nicht heraus.

**Jungen- 1. Kreisklasse 1:                    CVJM Kelzenberg - TTC Frim.-Neurath                    4:6**

Zwei Punkte durch John Müller, ein Zähler für Jonas Maywald, dazu das knapp gewonnene gemeinsame Doppel. Das war die Ausbeute der Kelzenberger Jungs gegen den Gast aus Frimmersdorf-Neurath. Es hätte durchaus ein Remis geben können, denn Janis Keutel war in zwei seiner drei Einzel nur ganz knapp unterlegen.

<b>CVJM:</b>	<b>CVJM Odenkirchen 1 - CVJM K.1</b>	<b>6:4</b>
	<b>CVJM Süchteln - CVJM K.3</b>	<b>8:2</b>
	<b>CVJM Odenkirchen 2 - CVJM K.2</b>	<b>3:7</b>
	<b>CVJM K.3 - CVJM Odenkirchen 1</b>	<b>0:10</b>

Nach dem dritten Spieltag in der CVJM-Runde liegt der CVJM Odenkirchen 1 mit drei Siegen an der Tabellenspitze. CVJM Kelzenberg 2 hat ebenfalls noch kein Spiel verloren, hatte aber schon spielfrei und liegt auf Platz 2.

Bei CVJM Odenkirchen 2 hatte das zweite CVJM-Team der Kelzenberger in den Herbstferien wieder Probleme, drei Spieler an die Platte zu bekommen. Frank Dahmen spielte trotz Knieproblemen, Roland Teppler sprang in die Bresche und half aus, obwohl er sich mit einem Bekannten zum Fußballgucken verabredet hatte. Danke.

Da an der Frankfurter Straße an drei Platten gespielt wurde ging es zügig voran.

Mannschaftsführer Wilfried Längen spielte mal wieder mit Frank Dahmen das Doppel. Sie haben nichts verlernt, ein klarer 3:0 Sieg sprang heraus. Im Einzel holte Wilfried drei Siege; Frank gewann auch seine drei Einzel, hatte gegen Kaspers nach 0:2 Satzrückstand aber mächtig Mühe, und gewann knapp in der Verlängerung des fünften Satzes. Roland konnte gegen Linck zweimal einen Satzrückstand aufholen, verlor dann aber doch im Entscheidungssatz. Trotzdem war der 7:3 Sieg zu keiner Zeit ernsthaft gefährdet. Nach dem Duschen kam Roland sogar noch pünktlich um die 2.Halbzeit des Fußballspiels mit seinem Freund zu schauen. Was will man mehr.....